



Ehrentag bei Bayerns Trachtlern – Bilder II

Beitrag

„Ehre, wem Ehre gebührt“ – dies war das Motto eines Ehrentags für Ehrenamtliche aus den Reihen des Bayerischen Trachtenverbandes in Trachtenkulturzentrum (TKZ) in Holzhausen. Der Augustiner Stadl war voll besetzt von Delegationen aus den 22 Gauverbänden als Landesvorsitzender Max Bertl jenen Leuten dankte, die bei der letztjährigen Jahrestagung in Sennfeld/Unterfranken aus ihren Ämtern ausgeschieden sind. Sieben bayerische Trachtler-Persönlichkeiten mit zusammen 321 Ehrenamts-Jahren machten sich um ihr Heimatland, um die Trachtenpflege und um den Bayerischen Trachtenverband höchst verdient.

Landesvorsitzender Max Bertl konnte folgende Personen auszeichnen, die höchste Auszeichnung gab es für Walter Weinzierl. Weinzierl war unter anderem 22 Jahre 1. Vorstand vom GTEV „D´Mangfalltaler“ Kolbermoor, 15 Jahre Gauvorstand vom Bayerischen Inngau-Trachtenverband und zuletzt 15 Jahre 1. Kassier beim Landesverband. Gerade in diesen 15 Jahren entstand das TKZ in Holzhausen, über sieben Millionen Euro wurden dabei verplant und verbaut und Walter Weinzierl behielt stets die Übersicht. Auch die gewissenhafte und arbeits-intensive Betreuung der bayerischen Trachtenvereine mit der WWK-Versicherung ist ein langjähriges Verdienst von Walter Weinzierl, den die Vorstandschaft in der November-Sitzung einstimmig zum Landes-Ehrenkassier ernannt hatte. Langer und stehender Applaus zeugten von der riesigen Wertschätzung der Trachtler gegenüber der enormen Leistung von Walter Weinzierl. Sichtlich gerührt bedankte sich Walter Weinzierl, der Ehrenvorsitzende vom Bayerischen Inngau-Trachtenverband auch namens seiner Frau Anneliese mit den Worten: „Was bleibt nach 26 Jahren der Arbeit? es ist die Liebe zur Heimat und das Versprechen, auch weiterhin Einer von Euch zu sein und dort mitzuhelfen, wo ich gebraucht werde“.

Viermal Lehrer-Vogl-Medaille

Mit der Lehrer-Vogl-Medaille in Silber wurde ausgezeichnet Hilde Dufter aus Unterwössen, sie war Gründungsmitglied der Historischen Gruppe in Unterwössen, 15 Jahre Trachtenwartin beim Chiemgau-Alpenverband und sechs Jahre stellvertretende Vorsitzende des Sachausschusses Trachtenpflege und Trachtenforschung. Zudem war sie einen langes Eheleben an der Seite von Landes-Ehren-Vorsitzenden Otto Dufter bei seinen Aufgaben als Vereins-, Gau- und Landesvorstand. Ebenso wie Walter Weinzierl wirkte Hilde Dufter mit hohem Engagement beim Buch „Trachtenlandschaft Bayern“

mit (Erst-Ausgabe ist bereits vergriffen, eine Neu-Auflage soll wieder gestartet werden). Mit herzlichen Worten bedankten sich Otto und Hilde Dufter für die erfahrene Wertschätzung. Hans Menzinger aus München-Obermenzing (seit 1978 Gründungs- und Erster Vorstand beim Trachtenverein „D´Würmtaler“ Menzing, Pressewart und 2. Gauvorstand beim Huosigau und sechs Jahre 1. Vorsitzender vom Sachausschuss Presse und Öffentlichkeitsarbeit) erhielt ebenfalls die Lehrer-Vogl-Madaille in Silber. Einer der vielen zeitaufwendigen Aktivitäten von Hans Menzinger waren die Ehrenamtskarte Bayern sowie die Erstellung einer Bayernkarte mit Darstellung aller fast 800 Trachtenvereine im Freistaat, zu sehen ist dieses große Kartenwerk in der Jugendbildungsstätte. Anna Felbermeir als Nachfolgerin von Hans Menzinger im Vorsitz vom Sachausschuss Presse und Öffentlichkeitsarbeit dankte ihrerseits dem Hans mit einem „süssen“ Packerl für seine bisherigen Leistungen und auch dafür, dass er auch zukünftig das Sachgebiet und den gesamten Verband unterstützen will. Hans Schwaiger aus der Jachenau und vom Oberlandler Gau (17 Jahre 1. Gauvorplattler, über 20 Jahre 2. und 1. Gau-Vorstand und 11 Jahre Revisor im Bayerischen Trachtenverband) war der dritte Empfänger der Lehrer-Vogl-Medaille in Silber. „Der Hans war in unruhigen Zeiten bei der Suche nach einem Museum und Bildungszentrum der richtige Mann zur richtigen Zeit an der richtigen Stelle, er hat viel zur Besonnenheit und Versachlichung beigetragen“, so Max Bertl, der auch für Rosi Schwaiger Dankesworte und Blumen parat hatte. In seinem Dank sagte Hans Schwaiger: „Bleiben wir auch fortan beieinander, arbeiten und feiern wir miteinander und freuen wir uns an den Freuden, die ein Ehrenamt zu geben vermag“. Die Lehrer-Vogl-Medaille in Bronze erhielt Andreas Tax vom Bayerischen Waldgau, er ist seit 1998 1. Vorstand beim Trachtenverein „D´Teisnachtaler“ Ruhmannsfelden, er war sechs Jahre 2. Gauvorstand und er ist seit 2014 1. Gauvorstand im Bayerischen Waldgau; zudem war er drei Jahre 2. Schriftführer und sechs Jahre stellvertretender Landesvorsitzender im Bayerischen Trachtenverband, seit kurzem hat er sich zur Übernahme eines Dritten Bürgermeisters in seinem Heimatort Ruhmannsfelden bereit erklärt. Mit dem Wunsch, dass die Trachtler vom Kindergarten bis zum Erwachsenen immer großen Wert auf Heimat, Kultur und Religion legen, dankte Andreas Tax für die erwiesene Ehrung.

Mit Ehren-Urkunden wurden Florian Vief für seine Tätigkeiten beim Trachtenverein „D´Ammertaler“ Dießen-St. Georgen, für seine Bereitschaft 2016 den 1. Vorstand beim Huosigau zu übernehmen sowie für neun Jahre als 1. Vorsitzender des Sachausschusses Schuhplattler und Volkstanz und Jürgen Wiedl vom Gauverband I geehrt. Wiedl war sieben Jahre 2. Gauvorplattler, 10 Jahre 1. Gauvorplattler, 2008 war er Festleiter bei der Jubiläumswallfahrt nach Altötting anlässlich 125 Jahre Trachtenbewegung in Bayern sowie sechs Jahre stellvertretender Vorsitzender vom Sachausschuss Schuhplattler und Volkstanz.

„Das Ehrenamt ist gar nicht hoch genug einzuschätzen“ – mit diesen Worten dankte Landesvorsitzender Max Bertl allen Geehrten und in heiterem fränkischen Dialekt gratulierte auch Ursula Kullich, Stellvertreterin vom Sachgebiet Mundart, Brauchtum, Laienspiel. Zustimmung und Lob erhielten die Trachtler an diesem Nachmittag darüber hinaus noch von Landtags-Abgeordneten Erwin Huber, von Bundestagsabgeordnetem Florian Oßner, von stellvertretendem Landrat Rudolf Lehner vom Landkreis Landshut und von Bürgermeister Josef Reff vom Markt Geisenhausen. Die musikalische und trachtlerische Gestaltung übernahmen Musikanten aus dem Sachgebiet Volksmusik und Volkslied unter der Leitung von Andreas Hilger sowie aktive Dirndl und Buam der Gaugruppe vom Gauverband I.

Fotos: Hötzelberger – Eindrücke vom Ehren-Nachmittag beim Bayerischen Trachtenverband

Bericht entnommen vom Heimat- und Trachtenboten, Telefon 0861-4619.

























Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Chiemgau

2. München-Oberbayern
3. Weitere Umgebung